

## ICF

### International Classification of Functioning, Disability and Health

Die Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit

#### Was ist ICF:

- ICF beschreibt die Situation einer jeden Person mittels Gesundheits- oder mit Gesundheit zusammenhängenden Domänen.
- Darüber hinaus erfolgt die Beschreibung immer im Zusammenhang mit den Umwelt- und personenbezogenen Faktoren.

#### Hauptziele:

- Sie stellt eine **disziplinenübergreifende Sprache** für die Erscheinungsformen der funktionalen Gesundheit und ihren Beeinträchtigungen zur Verfügung.
- Sie liefert eine **wissenschaftliche** und **praktische Hilfe** für
  - die Beschreibung und das Verständnis
  - die Feststellung und Begutachtung von Zuständen der Funktionsfähigkeit.
- Sie ermöglicht **Datenvergleiche** zwischen Ländern, verschiedenen Disziplinen im Gesundheitswesen sowie im Zeitverlauf.

Eine Person ist *funktional gesund*, wenn – vor ihrem gesamten Lebenshintergrund  
(Konzept der Kontextfaktoren)

1. ihre körperlichen Funktionen (einschließlich des mentalen Bereichs) und Körperstrukturen allgemein anerkannten Normen entsprechen  
(Konzepte der Körperfunktionen und –strukturen)

2. sie nach Art und Umfang das tut oder tun kann, wie es von einem Menschen ohne Gesundheitsproblem erwartet wird  
(Konzept der Aktivitäten)

3. sie ihr Dasein in allen Lebensbereichen, die ihr wichtig sind, in der Art und dem Umfang entfalten kann, wie es von einem Menschen ohne Schädigungen der Körperfunktionen/-strukturen und Aktivitätseinschränkungen erwartet wird.  
(Konzept der Partizipation)

## Komponenten des ICF

- **Aktivität**  
Ausführung einer Aufgabe oder Handlung in einem Lebensbereich durch eine Person  
Potentielles oder tatsächliches Handeln

### Was umfasst das Aktivitätskonzept?

- das, was eine Person in einem Lebensbereich tatsächlich tut  
(Leistung: performance, „Handlung“)
  - das was eine Person in einem Lebensbereich tun kann oder tun könnte  
(Leistungsfähigkeit: capacity)
- 
- **Partizipation**  
= Teilhabe  
Einbezogenheit einer Person in eine Lebenssituation bzw. einen Lebensbereich
  - **Körperfunktionen**  
Physiologische Funktionen von Körpersystemen einschliesslich der psychologischen Funktionen
  - **Körperstrukturen**  
Teile des Körpers, wie Organe, Gliedmassen und ihre Teile

### Kontextfaktoren

Gesamter Lebenshintergrund einer Person

- **Umweltfaktoren**  
Faktoren der materiellen, sozialen und verhaltens-bezogenen Umwelt
- **Personenbezogenen Faktoren**  
Eigenschaften und Attribute der Person  
(z.B. Alter, Geschlecht, Ausbildung, Lebensstil, Motivation, genetische Prädisposition)

## Das bio-psycho-soziale Modell der Komponenten der Gesundheit der ICF

